

Neues aus der Grieser Kindertagesstätte

Rückblick auf die Vernissage im April

Ein gelungener Abschluß unseres Projektes: **Ein Kind – ein Künstler** war die Vernissage im protestantischen Kindergarten in Gries.

Die Besucher waren von der Vielfalt der Techniken (es waren 18!!) überrascht. So hatten Sie sich die Werke der Kleinen nicht vorgestellt. In allen Räumen des Hauses konnte man die Werke bewundern. Viele Arbeiten waren echte Kunstwerke, was von den Anwesenden durchaus bemerkt wurde. Die Ausstellungsbesucher sparten nicht mit Lob und Verwunderung ob der gezeigten Werke.

Vielen Dank all denen, die die Arbeit der Erzieherinnen und die Arbeiten der Kinder durch ihr Kommen und Interesse honorierten. Danke auch dem Elternbeirat, der wie immer mit viel Liebe für das leibliche Wohl sorgte.

Unser jetziges Projekt heißt: **Im Wald, da sind die Räuber!** In unzähligen Liedern, Märchen und Fabeln spielt der Wald eine tragende Rolle.

Spannendes, Geheimnisvolles, Verzaubertes, Verwünschenes und Unvor-

hersehbares. All dies wird in Verbindung mit dem Wald gebracht und weckt die Neugier von Jung und Alt. Jedoch kann man im Wald auch wunderbar entspannen, träumen, verweilen, seine Sinne schärfen und vieles mehr. In etlichen Kindertageseinrichtungen stellen Wald- und Erlebnispädagogik einen wichtigen Teil der gesamten Pädagogik dar.

In unserer Einrichtung bieten wir den Kindern einmal in der Woche einen Waldtag an, der bei den Kindern jetzt schon sehr beliebt ist. Die begleitenden Erzieherinnen sind wie die Kinder mit Eifer bei der Sache und freuen sich jede Woche aufs Neue auf ihren Waldtag.

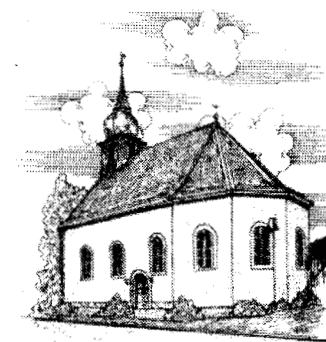
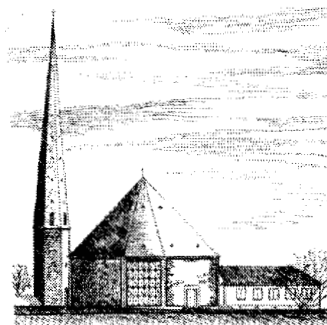
Wer uns noch helfen möchte einen **Unterstand** zu bauen, der kann sich umgehend im Kindergarten melden. Wir freuen uns über jede zupackende Hand. **Ein großes Dankeschön** auch an die Eltern, die uns den Waldtag durch ihre Bereitschaft Fahrgemeinschafter zu bilden erst ermöglichen.

Ihr KiTa-Team Gries

Impressum: Das KERCHEBLÄÄDCHÉ ist der Gemeindebrief der Prot. Kirchengemeinden Miesau und Gries. Verantwortlich zeichnet sich das Prot. Pfarramt Miesau, St. Wendeler Straße 26, 66892 Bruchmühlbach-Miesau, Telefon: 0 63 72 – 14 56, Telefax: 5 03 52, <http://www.evpfalz.de/gemeind/miesau>, eMail: prot.pfarramt.miesau@t-online.de.

Konto beim Ev. Verwaltungsamt Homburg Nr. 1010286977 Kreissparkasse Saarpfalz BLZ 594 500 10 (Bitte beim Verwendungszweck stets Miesau bzw. Gries mit angeben) Bitte beachten Sie, daß unsere Sekretärin Frau Bößhar-Zimmer jeweils mittwochs und freitags von 9-12 Uhr im Pfarrbüro des Prot. Pfarramtes Miesau zu erreichen ist!

Das KERCHEBLÄÄDCHÉ erscheint elf Mal im Jahr in einer Auflagenhöhe von ca. 1.530 Exemplaren und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt. Druck: Eigendruck.

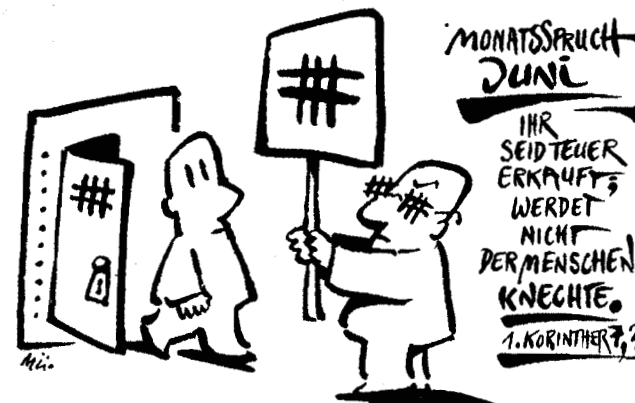


KERCHEBLÄÄDCHÉ

der Prot. Kirchengemeinden Miesau und Gries

16. Jahrgang

Juni 2000



Versweise – 2 • Kindergottesdienst – 3 • Neuer Kurs zur Konfirmation/DLRG-Sommerfest – 4 • Dekanatsfrauentag – 5 • Termine – 6-7 • Vogelweh Gospel Choir – 8 • Christfest 2000 – 9 • Goldkonfirmation/Frauengruppe – 10 • Kindergarten Miesau – 11 • KiTa Gries – 12

Wir sind teuer erkaufte, liebe Leserin und lieber Leser!

Und mit teuren Sachen gehen wir ja bekanntlich vorsichtig um. Wir pflegen und schützen sie und sehen zu, daß sie ihren Wert behalten.

Und genauso behutsam müssen wir auch mit uns selbst umgehen, denn jeder und jede von uns ist teuer. Teuer für Jesus, der uns mit der Taufe einen Wert eingepreßt hat, wie einer Münze.

Einen Wert, der keinen Kurschwankungen unterworfen ist, wie Euro und Dollar. Deshalb dürfen und brauchen wir unseren Wert auch nicht zum Spekulieren zu verwenden und uns anderen zu Knechten oder Mägden zu machen.

Weder an anderen Menschen, noch am Geld, an der Macht oder der Schönheit sollen und brauchen wir uns messen lassen. Da gibt es viele Dinge, die uns in ihren Bann ziehen oder ihre Knechtschaft

bringen wollen, die um uns und unseren Wert werben und uns damit unsere Freiheit rauben.

Das beste Beispiel dafür ist für mich im Moment die Fernsehshow „Big Brother“, die den Wert der Menschen danach bemißt, wie lange sie es im gläsernen Gefängnis aushalten.

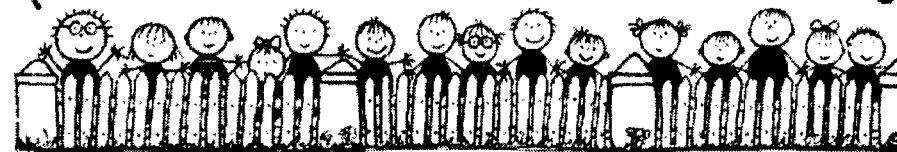
So etwas haben wir als Christen und Christinnen nicht nötig, daß wir um jeden Preis – auch den Preis der Menschlichkeit – käuflich sind, denn wir sind schon längst teuer erkaufte. Was kann es teureres geben als Gottes Liebe! Und nicht weniger als seine Liebe hat er es sich kosten lassen, um uns im Namen Jesu zu gewinnen. Da muß selbst der DAX erblassen ...

Heute würden wir sagen: „Mensch, du bist was wert! Verkauf dich nicht unter Wert!“

Die Kraft und die eigene Wertschätzung dazu wünscht ihnen für den Monat Juni

Ihre Pfarrerin Ute Stoll-Rummel

protestantischer Kindergarten Miesau



Hallo, wir, „Maxi-Kinder“ wollen euch, bevor wir in die Schule kommen, kurz über unser letztes Jahr im Kindergarten berichten. Als „Große“ gab es natürlich auch eine Menge „Großes“ zu erleben. Zunächst stand eine Busfahrt zum „Roten Kreuz“ nach Landstuhl an. Wir übten Arme, Beine und Kopf zu verbinden und durften die Rettungswagen genau besichtigen. Alles war sehr interessant und wir haben nun keine Angst mehr davor.

Wie man richtig über die Straße geht oder wie bestimmte Verkehrszeichen heißen, hat uns Herr Gies von der Polizei Landstuhl erklärt. Er war mit einem zweiten Polizisten zu uns gekommen und da wir gut aufgepaßt hatten, gab es sogar noch einen Fußgängerausweis für jeden. Wir haben uns alles gut gemerkt, denn bei unserer Radtour mußten wir schließlich die Verkehrsregeln gut kennen. Unsere Erzieherinnen haben uns sehr gelobt, es gab keine Unfälle und jeder von uns hat seine Sache prima gemacht.

Nachdem wir einer Einladung der Schule, einmal zum „Schnuppern“ in den Unterricht zu kommen, gefolgt waren, war es dann soweit: Als Höhepunkt der Kindergartenzeit durften wir in unserem Kindergarten übernachten. Bepackt mit Schlafsack, Luftmatratze, Kuscheltier und, und, und ... trafen wir abends ein. Die Eltern wurden nach Hause geschickt, noch ein Küßchen, dann endlich begann der gemütliche Teil des Abends: Abendwanderung, Grillen, Kasperletheater, Gute-Nacht-Geschichte – und wir schliefen noch lange nicht ein. Es war so schön! Schade, daß wir das nur einmal machen.

Unsere Abschlußfahrt geht zur Burg Nanstein nach Landstuhl. Wir freuen uns schon riesig darauf. Das letzte Jahr im Kindergarten war super. Es gab eine Menge Neues zu erfahren und wir haben viel dazu gelernt. Jetzt sind wir fast schon richtige Schulanfänger. Kein Wunder, denn wie heißt es schließlich in unserem Maxi-Lied: „Wir werden immer größer, jeden Tag ein Stück ...“

Monatsspruch

Juni

Ihr seid teuer erkaufte; werdet nicht der Menschen Knechte.“

1 KOR 7 VERS 23

Goldene Konfirmation 18.06.2000

Zur Goldkonfirmation in Miesau haben sich in diesem Jahr folgende Jubelkonfirmandinnen und -konfirmanden angemeldet:

Walter Allenbacher • Brunhilde Becker • Dieter Beisecker • Leni Beisecker • August Bug • Inge Bug • Gerda Colpo • Dietrich Dilger • Willi Dreißigacker • Horst Emich • Emma

Grub • Rosemarie Hänbel • Sieglinde Hellriegel • Karl-Heinz Hirsch • Sonja Hirsch • Helmut Hofstätter • Erhard Jessrang • Alice Jung • Winfried Jung • Thea

Klein • Berthold Klos • Horst Kloß • Günter Kopp • Rainer Leibrock • Christel Leitmaker • Gerlinde Ring-eisen • Erich Rücker

• Emil Schauß • Gisela Schlotthauer • Frieda Schuck • Irmgard Seutter • Heinz Sparing • Gisela Wagner • Lore Wagner • Liesel Wendel • Thea Wetzler • Gertrud Willerich • Irene Zimmermann.

Wir wünschen Ihnen allen zu Ihrer Goldenen Konfirmation alles Gute und Gottes reichen Segen auf Ihrem weitem Lebensweg.

Ihr Pfarrehepaar (Stoll-)Rummel



Schön sein ist nicht schwer ...

Das wird die Frauengruppe am Dienstag, den **13. Juni 2000 um 20 Uhr** in Miesau im Prot. Gemeindesaal in Theorie und Praxis erfahren. Wir haben die Kosmetikerin *Frau Stuppy* eingeladen, die uns etwas über Hautdiagnose, verschiedene Pflegemöglichkeiten und auch Schminktechniken erzählen und vorführen wird.

Alle sind herzlich eingeladen, etwas Neues aus dem Reich der Kosmetik zu erfahren und hoffentlich auch für sich zu entdecken, daß es nicht nur auf die äußere Schönheit ankommt.

Es freuen sich auf den gemeinsamen Abend

Jutta Weber und Ute Stoll-Rummel

Unsere Termine im Juni 2000 für den Kindergottesdienst Miesau

Sonntag, den 4. Juni

KiGo um 14.00 Uhr:

Heute sind wir verantwortlich für

das Kirchencafé.

Gemeinsam wollen wir die

Tische decken, alles

vorbereiten

und auch zusammen essen und

trinken. Das ist auch

gleichzeitig unser letzter KiGo vor den Ferien.

Aber auch bis zum ersten KiGo nach den Sommerferien, am 13.

August um 10.00 Uhr, gibt es noch viel Interessantes, an dem ihr teilnehmen könnt:

Sonntag, den 11. Juni

Wir fahren wir nach

Speyer zum großen ökumenischen

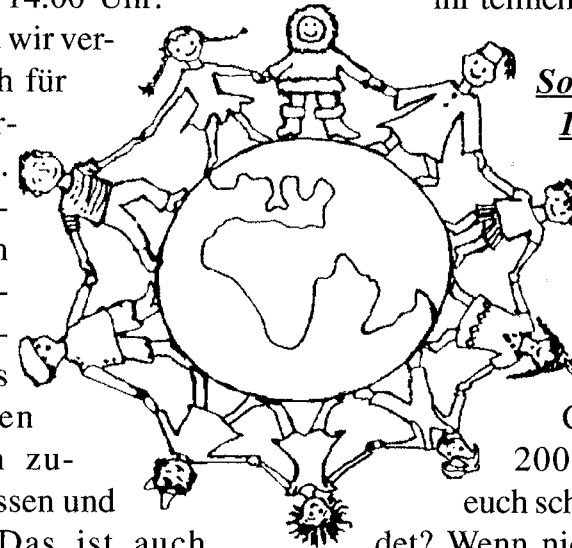
ChristFest

2000. Habt ihr euch schon angemel-

det? Wenn nicht, bitte im

Pfarramt so schnell wie möglich anrufen. Dort gibt's auch noch-

mal nähere Informationen im großen Programmheft zum Pfingstfest in Speyer.



Wir freuen uns auf Euch,

bis dann Eure Conny, Magda, Kerstin, Jennifer, Heike und Beate

SCHAU DOCH MAL 'REIN ...

... KIGO!

Einladung zum neuen Konfi-Kurs 2002

Nachdem wir Anfang Mai zwei schöne Konfirmationen feiern konnten, geht nach den Sommerferien ein neuer Kurs zur Vorbereitung auf die Konfirmation 2002 los. Dazu haben wir in diesen Tagen bereits alle Kinder der Jahrgänge 1987/88 angeschrieben.

Sollte Ihr Kind nicht angeschrieben worden sein, oder es ist im vergangenen Jahr zurückgestellt worden, so lade ich sie, liebe Eltern, hiermit ganz herzlich zu einem gemeinsamen **Elternabend**

am 16. Juni 2000 um 19 Uhr im *Gemeindesaal* in *Miesau* ein. Dort können Sie ihr Kind anmelden und erfahren Wichtiges über die kommenden zwei Jahre.

Es können übrigens auch Kinder angemeldet werden, die noch nicht getauft sind. Darüber und über vieles mehr können wir gerne miteinander (auch telefonisch) ins Gespräch kommen.

Es freut sich auf den neuen Jahrgang 2002 Ihre/ Eure

Ute Stoll-Rummel, Pfrin.

Gottesdienst im Grünen beim DLRG

Wir laden wieder ganz herzlich zu unserem Gottesdienst im Grünen beim DLRG-Sommerfest am 25. Juni 2000 am alten Schwimmbad in Miesau ein.

Nach der Gottesdienstfeier besteht die Möglichkeit zum Frischschoppen, Mittagessen und Kaffeetrinken unter (hoffentlich) blauem Himmel. Bis dann!

Mirja & Freunde

von Rüdiger Pfeffer



© GEP

ChristFest 2000 – Das Programm

Unter dem Motto „Christus prägt – sein Geist bewegt“ lädt der Arbeitskreis der christlichen Kirchen (ACK) mit den Katholiken und Protestanten zum **ChristFest 2000** in Speyer ein.

Ein buntes Programm erwartet die Festbesucher. Schon am Freitag Abend sind für das **Great Ding Dong** (das dreitägig Jugendfestival) über 2000 Anmeldungen eingegangen! Beim Abend der Begegnung spielen diverse Bands und es findet eine Theateraufführung statt. Kleinkunst, Sport-Acts, Techno-Gottesdienst, Nachtvolleyballturnier, Nachtcafé und Kabarett runden das Angebot ab. Am Samstag gibt es viele Workshops, Kinderprogramm, Talk am Dom, Bühnenprogramm, Taizé-Gebete, Mitternachtsevent und vieles andere mehr bis in den frühen Morgen. Für Übernachtung und Verpflegung ist gesorgt. Auch eine Gruppe Jugendlicher aus Miesau wird das große Jugendfestival besuchen. Wer noch mitfahren will, soll sich schnell im Pfarramt melden!



Für die Erwachsenen beginnt das Christfest offiziell am Sonntag morgen mit neun (!) verschiedenen konfessionellen Gottesdiensten in der ganzen Stadt. An sechs Verpflegungsstationen gibt es Mittagessen und ab 12 Uhr startet das Begegnungsprogramm mit Liedern, Tanz,

Gospels, Musik, Lesungen, Kunst, Familienprogramm, Zirkus, Theater, Allee der Spiele und rund 15 Workshops.

Der Pfingsttag schließt mit dem großen Ökumenischen Festgottesdienst im Domgarten, der um 15.30 Uhr beginnt. Danach treten wir gemeinsam die Rückfahrt an.

Das ausführliche Programmheft liegt in der Kirche, im Pfarramt und Gemeindesaal aus.

Wir raten Ihnen, nicht mit dem PKW anzureisen, da das Parkangebot in Speyer begrenzt sein wird. Deshalb fahren wir ökumenisch mit dem Reisebus. *Es sind noch Plätze im Bus frei!* Bitte melden Sie sich nun möglichst bald beim Prot. Pfarramt Miesau an.

A. Rummel, Pfr.

Vogelweh Gospel Choir in Gries

Die Grieser Kirche bebte vom stimmgewaltigen Gesang des Vogelweh Gospel Choir, der am 13. Mai bei uns zu Gast war.

Bei unserem dritten Gospelkonzert zum dreijährigen Jubiläum war die Grieser Kirche wieder voll besetzt. Gospels begeistern auch uns in dieser Hinsicht etwas träge Deutsche. Doch so mitreißend haben wir in Gries noch keine Gospels gehört.

Chorleiter *Ron Smith* präsentierte mit seinem Chor, der im kommenden Jahr sein 30. Jubiläum feiert, einen musikalischen Gottesdienst. So lebendig seine Chorleitung war – er benötigte fast den gesamten Zwischengang zum Dirigieren – so lebendig und präsent waren seine Sängerinnen und Sänger samt Begleitband mit Drums, Gitarre und Keyboards.

Vollkommen auswendig trugen sie uns nicht nur ihr Repertoire vor, sondern lebten uns die Aussagen ihrer Songs vor, die von Gotteslob, Bekehrung, Nachfolge, Zweifel, Anfechtung und Segen erzählten.

Selbst bei der Moderation durch Herrn *Hans Böhnlein*, der Text und

Inhalt sowie etwas aus der Geschichte der Gospels vorstellte, ging der Chor mit und antwortete mit einem „Yes, Amen“!

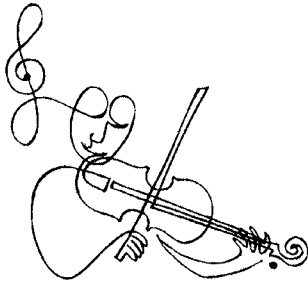
Der Vogelweh Gospel Choir war so heiß, daß Akteure und Zuhörer ins Schwitzen kamen. Mehr und mehr lockerten sich auch die Konzertbesucher und gingen mit Klatschen, Wippen und Stehen beim Rhythmus der Musik mit.

Die erstaunliche Präsenz des Chores sowie die einfühlsame Interpretation der Texte auch und besonders durch die Solisten wurden in Gries wiederum mit Standing Ovations gefeiert.

Dieses Konzert der besonderen Art erbrachte insgesamt fast 1.000 DM für unser Orgelkonto und steigerte das Sammlungsergebnis auf ca. 59.000 DM. Allen Spenderinnen und Spendern sei herzlich gedankt!

Das Spendenkonto des Fördervereins Kirchenorgel Gries e.V. läuft unter der Kontonummer 201 359 bei der Raiba Westpfalz (BLZ 540 616 50).

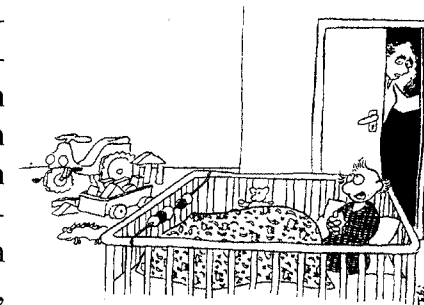
A. Rummel, Pfr.



Dekanatsfrauentag in Bexbach

Am 17. Mai 2000 trafen sich wieder Frauen aus dem ganzen Dekanat Homburg in der Höcherberghalle in Bexbach. Auch ein Bus mit Miesauerinnen und Grieserinnen war mit dabei.

Der Nachmittag wurde umrahmt von den verschiedenen Musikgruppen der Kirchengemeinde Bexbach (Chöre, Flöten, Blechbläser), und die Andacht hielt



„... und bitte hilf, daß sich Papa und Mama endlich mal beten trauen! Vielleicht könnte Oma ihnen sagen wie es geht ...“

der gerade neu in Bexbach eingeführte *Pfarrer Uwe Schneider*. In seiner Andacht sprach er über den Vers „Herr, lehre uns bedenken, daß wir sterben müssen, auf daß wir klug werden“ aus Ps 90 und wies dabei schon darauf hin, daß der Umgang der verschiedenen Generationen untereinander, und das Gespräch über das Sterben viel zur „Klugheit“ beitragen kann.

So bereitete diese Andacht sehr gut das Referat von *Ingrid Haker* aus Frankenthal, die zum Thema „Gerechtigkeit zwischen Jung und Alt im Miteinander der Generationen“ sprach, vor. Darin gab sie vie-

le praktische Tips, wie die Generationen voneinander lernen können, so wie es auch die nebenstehende Karikatur zeigt.

Vor allem zum Selbst- und Gottvertrauen wollte sie ermutigen, damit alte Dinge nicht verloren gehen (etwas durch Erzählen der alten Geschichten), persönliche Wünsche ausgesprochen sind (etwa durch Patientenverfügungen) und

neue Dinge gewagt werden können (zum Beispiel: Internet).

So kann das Verständnis der Generationen untereinander wachsen. Schön wäre es, wenn sich dies auch bei den nächsten Dekanatsfrauentagen zeigen würde, und sich auch jüngere Frauen ansprechen ließen. Das ist auch der Wunsch der beiden neuen jungen Dekanatsbeauftragten *Frau Woll* und *Frau Müller* aus Landstuhl.

Die Kollekte des Tages, die für eine Krankenstation in der Republik Elfenbeinküste bestimmt ist, betrug 1.540 DM.

Ute Stoll-Rummel, Pfrin.

GOTTESDIENSTE & TERMINE

GRIES

- 01.06.: **Himmelfahrt** 10 Uhr (*Tankstelle Kirche*) Kooperationsgottesdienst in Vogelbach vor der Kirche
- 04.06.: **Exaudi** 10 Uhr (*Jer 31,31-34*) mit Taufe von Silvio Carrino
- 11.06.: **Pfingstsonntag** Christfest 2000 in Speyer
- 12.06.: **Pfingstmontag** 10 Uhr (*Eph 4,11-15*) mit Abendmahl
- 18.06.: **Trinitatis** 9 Uhr (*Eph 1,3-14*)
- 25.06.: **1.So. nach Trinitatis** 9 Uhr (*Jer 23,16-29*)
- 02.07.: **2.So. nach Trinitatis** 10 Uhr (*1Kor 14,1-3.20-25*)
- Bastelkreis** donnerstags im Gemeindesaal
- Büchertisch & Basar** sonntags nach dem Gottesdienst
- Frauenbund** 14.06. um 20 Uhr
- Frauengruppe** 13.06. um 20 Uhr in Miesau mit Kosmetikerin *Frau Stuppy*
- Informationsabend** Kinder von Shitkowitz am 21.06. um 19 Uhr im Prot. Gemeindesaal
- Kindergottesdienst** *samstags* um 10 Uhr, am 17.06. das letzte Mal mit Frühstück vor den Ferien, wir hören spannende Geschichten mit Elia und basteln
- Kindergruppe** mittwochs von 15-16.30 Uhr am 14.06. Es ist unsere letzte Gruppenstunde vor den Ferien. Wir fahren nach Miesau auf den kleinen Bauernhof von Familie Weber. Hier wollen wir spannendes erleben und grillen. Kindersitze bitte mitbringen! Wir sind gegen 17.15 Uhr wieder in Gries
- Kirchenchor** montags um 20 Uhr in Miesau
- Konfirmationskurs 2001** im Praktikum, *wieder am 20.06. um 17 Uhr, bei gutem Wetter früher im Waldfreibad Miesau!*
- Krabbelgruppe** dienstags um 16 Uhr im Prot. Kindergarten (P. Wern, Tel. 21 02)
- Ökum. Bibelgespräch** 20.06. um 20 Uhr in *Miesau*
- Presbyteriumssitzung** 15.06. um 19.30 Uhr (öffentlich)
- Singkreis** 08.06. um 20 Uhr in Miesau



Juni

MIESAU

TERMINE & GOTTESDIENSTE

- 01.06.: **Himmelfahrt** 10 Uhr (*Tankstelle Kirche*) Koop-Gottesdienst vor der Vogelbacher Kirche
- 04.06.: **Exaudi** 14 Uhr (*Jer 31,31-34*) **Silberkonfirmation**, Abendmahl & Kirchencafé
- 11.06.: **Pfingstsonntag** Christfest 2000 in Speyer
- 12.06.: **Pfingstmontag** 14 Uhr (*Eph 4,11-15*) mit Abendmahl
- 18.06.: **Trinitatis** 10 Uhr (*Eph 1,3-14*) **Goldkonfirmation** mit Abendmahl und Chören
- 25.06.: **1.So. nach Trinitatis** 10 Uhr DLRG-Sommerfest am alten Schwimmbad Gottesdienst im Grünen mit Kirchenchor
- 02.07.: **2.So. nach Trinitatis** 14 Uhr (*1Kor 14,1-3.20-25*)
- Besuchsdienstkreis** 08.06. um 16.30 Uhr im Pfarrhaus
- Büchertisch** in der Kirche
- Elternabend** **für die Konfirmation 2002**, 16.06. um 19 Uhr im Prot. Gemeindesaal
- Flötenkreis** donnerstags um 17.30 Uhr
- Frauenbund** 15.06. um 15 Uhr, am 29.06. Fahrt des Frauenbundes in die Eifel. Abfahrt 8 Uhr
- Frauengruppe** 13.06. um 20 Uhr mit Kosmetikerin *Frau Stuppy*
- Gemeindenachmittag** in Buchholz 13.06. um 15 Uhr, Thema: „Geschichten rund um den Sommer und Volksliedersingen“
- Jugendgruppe** (12-17 J.) alle 14 Tage donnerstags um 18 Uhr
- Kindergottesdienst** parallel zum Erwachsenengottesdienst
- Kindergruppe** (6-9 J.) dienstags um 16 Uhr mit Susan und Lena
- Kirchenchor** montags um 20 Uhr
- Kleinkind-Turnen** für Kinder ab 1 Jahr, am 26.06. von 15-16 Uhr im Freien oder im Turnraum des Kindergartens
- Konfirmationskurs 2001** im Praktikum, *wieder am 20.06. um 16 Uhr, bei gutem Wetter früher im Waldfreibad Miesau!*
- Krabbelstube morgens** dienstags und donnerstags 9.30 Uhr, je nach Wetterlage gibt es verschiedene Aktionen
- Krabbelgruppe mittags** mittwochs um 16 Uhr
- Ökum. Bibelgespräch** 20.06. um 20 Uhr in *Miesau*
- P•A•U•S•E** 14.06. um 20 Uhr im Gemeindesaal
- Presbyteriumssitzung** 02.06. um 19 Uhr (öffentlich)
- Redaktionskreis** 20.06. um 11 Uhr im Pfarramt Miesau
- Singkreis** 08.06. um 20 Uhr

